Stadtverordnetenversammlung



Hennigsdorf, 06.07.2009

Niederschrift

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 24.06.2009 von 17:30 bis 18:30 Uhr im Sitzungssaal / Erdgeschoss

<u>Sitzungsteilnehmer</u>

Fraktion SPD

Kahl, Matthias Mertke, Michael Wendland, Sven

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Fraktion CDU/FDP

Blank, Hans Martin Nikolai, Ralf

<u>Schriftführe</u>r

Döhring, Ilona

Vertretung für Frau Bianca Haase

entschuldigt waren:

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Woelki, Jürgen

Schriftführer

Haase, Bianca

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 Mitgliedern fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.09, öffentlicher Teil

Es lagen keine Einwände vor.

Protokollbestätigung durch Frau Ursel Degner, Fraktion DIE LINKE.

TOP 3 BV0088/2009

Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung 2008 und die Entlastung des Bürgermeisters für diesen Zeitraum gemäß § 93 GO Bbg.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- Die Jahresrechnung der Stadt Hennigsdorf für das Haushaltsjahr 2008 wird festgestellt.
- 2. Dem Bürgermeister der Stadt Hennigsdorf wird für das Haushaltsjahr 2008 die Entlastung erteilt.

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses empfehlen nach Beantwortung der Fragen durch die Verwaltung zu den vorliegenden Prüfberichten, hier insbesondere zum Prüfbericht Vergaben, die Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters

Einstimmig

TOP 4 MV0041/2009

Stand der Haushaltsdurchführung 2009

Mitteilungsinhalt:

Die Verwaltung informiert den Rechnungsprüfungsausschuss über den aktuellen Stand der Haushaltsdurchführung, im Besonderen im Bereich der Steuern, der Allgemeinen Zuweisungen und Zuschüsse sowie den Umlagen.

Der Bürgermeister gibt einen Überblick über den derzeitigen Stand der Haushaltsdurchführung für das 1. Halbjahr 2009 (siehe Begründung MV0041).

Die Haushaltsdurchführung verläuft planmäßig, bis auf nachfolgende Sachstände: Der Planansatz bei der Gewerbesteuer von 10.000 T€ kann in 2009 nicht realisiert werden und wird bis zum Jahresende auf etwa 6.000 T€ prognostiziert. Geschuldet ist diese Entwicklung der derzeitigen gesamtwirtschaftlichen Situation.

Die rückläufige Einnahmesituation, im Besonderen bei der Gewerbesteuer, wird entsprechend bei der Haushaltsplanung 2010 und der mittelfristigen Finanzplanung zu berücksichtigen sein. Die besonders guten Zinseinnahmen aus einer komfortablen Einnahmesituation der zurückliegenden Haushaltsjahre werden für künftige Haushaltsjahre weit niedriger ausfallen, da die Anlagezinsen durch die Wirtschafts- und Finanzkrise enorm gesunken sind.

Die Mitglieder des RPA nehmen die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Die nächste Sitzung des RPA findet am 05.11.2009 statt.

Zur Kenntnis genommen

Ilona Döhring

Kämmerin/Protokollantin

Sven Wendland

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 05.11.09